



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Universitätsbibliothek Paderborn

Lvstgartlein Einer Heiligen Liebe

Boyman, Jakob

Cölln, 1650

2. Durch ein auffrichtige Meynung/ auff dreyerley weiß.

urn:nbn:de:hbz:466:1-45647

3. Die Unkeuschheit / den du empfahest / ist
ein Sohn einer Jungfrauen.

Verhüte zum andern alle / sonderlich
ganz bedachtsam willige / vñ gefürliche
läßliche sünden : welche / wan du wif-
sentlich damit zum N. Sacrament na-
hest / dessen krafft / vnd Wirkung verhin-
dern / also

Das du weder in der andacht entzündet /
Noch an der gnaden vermehret /

Noch wider die laster / vnd deren böse ge-
wonheiten gesterckt werdest.

Vnderstehe dich fürnemblich / was di-
se tägliche sünden belanget:

1. Die zahl zu mindern : das du sie nit so
offt begehest / wie sonst.
2. Die bößheit zu linderen / das du sie nit
auffsetzlich / vnd freywillig begehest.
3. Die zeit zu verkürzen / das du nit lang
darin verharrest.

§. II. Befeissige dich einer auffrichtten
reinen intention vnd meinung / als

1. Deinem Geliebten zu ehren.
2. Vmb dich mit jm / innerlich zu vereinigen.
3. Zur danckbarkeit für alle Wolthaten.
4. Zur medicin deiner Seelen krankhei-
ten.
5. Vmb

Das N. Sacrament.

- 4.
5. Umb hilff vnd bestandt zu erlangen wider diese N. vnd N. anfechtungen.
6. Umb den geist Christi zu empfangen das ist: Der demuth/vnd sanfftmuth.
7. Zur gedächtnuß des Leidens / vnd Sterbens deines Geliebten.
8. Deinem Nächsten zu hilff / ihm etwas guts zu erlangen / oder von ihm etwas böß abzuwenden.
9. Den Seelen im Fegfewr zu hilff vnd trost.

I. Form vnd weiß.

1. O mein Gott! Sihe ich komme zu dem allerheiligsten Sacrament damit ich dich auff das best ehre.
2. Damit ich mich innerlich mit deinem Sohn Jesu vereinige.
3. Damit ich dir danckbar sey für alle deine wolthaten.
4. Damit ich ein medicin erlange wider alle krankheiten meiner seelen.
5. Damit ich gestärckt werde / wider alle anfechtunge/sonderlich. N. N.

6. Da

Das h. Sacrament.

5

6. Damit ich den waren geist Christi empfahe / das ist / der sanfftmuth vnd demuth.
7. Zur gedächnuß des leydens Jesu meines Geliebten.
8. Damit ich aller meiner Freundt lebendigen vnd Abgestorbener Seelen befürdere.
9. Für alle / welche sich in mein gebett befohlen / oder für welche ich zu betten schuldig bin sonderlich Abgestorbenen.

II. Form vnd weiß.

Auß dem Vatter vnser.

1. Damit dein Nahm allenthalben / vnd vberall geheiliget werde.
2. Damit ich dein Reich seeliglich vnd ewiglich erbe.
3. Damit ich erhalte die ware resignation / vnd gleichförmigkeit / mit deinem göttlichen willen.
4. Damit ich dich (das Brot des Lebens)

A 3

bens)

6 Das h. Sacrament.
bens) würdiglich genieße / vnd al-
les / was der Seelen / vnd dem Leib
nötig ist / erlange.

5. Damit ich Gnad erlange / alle
schmach vnd vnrecht zu verzeihen /
vnd zu vergessen.

6. Damit ich krafft vnd stärke erlan-
ge wider alle versuchungen.

7. Damit ich von allem vbel erlöset
vnd behütet werde.

III. Form vnd weiß.

Auß den sieben Worten.

Ich opffere dir diese Communion / O
Jesu mein Geliebter:

1. Für mich vnd alle Sünder / verges-
se uns / wie du am Creuz deinen
Feinden.

2. Für mich vnd alle Gerechten / ver-
heisse mir vnd allen dein Reich / wie
dem Mörder am Creuz.

3. Damit ich würdig werde / die aller-
seeligste jungfraw Maria zur Mut-
ter

Das H. Sacrament.

7

ter zu haben / vnd ihr trewer Sohn
zu sein / wie der H. Johannes.

4. Damit ich ein begird zur vollkom-
menheit erlange / nach welcher dich
am Creuz für mich so hefftig ge-
dürstet.

5. Damit ich hilff vnd beystand erlan-
ge in aller widerwertigkeit / vnd nit
verlassen werde.

6. Damit ich bestendig verharre im
guten bisz alles vollbracht.

7. Damit ich einen glückseligen Tode
erlange / vnd mein geist in deine
händt aufffahre.

Vnd soll ich etwa heut sterben mein
Jesu.

lasse mir dise meine Communion zur
wegzehrung sein:

Ich wünsche von herten
Daß mein letzte speiß das H. Sacra-
ment sey.

Mein letzte gedanken dein H. Leyden
sey. A 4 Mein

8 Das h. Sacrament.

Mein letztes Wort Jesus vnnnd Maria sey.

§. III. Bemühe dich vmb ware/vnnnd würckliche andacht zu haben bey der Nießung.

Warzu wird dientsich sein.

I. Wan du betrachtest.

1. Die vnendliche göttliche Majestät.
2. Deine höchste unwürdigkeit.
3. Wie viel vnd grosse wolthaten er dir bewiesen.
4. Wie viel vnd schwere missethaten hin- gegen du begangen.
5. Wie groß die Lieb deines Geliebten gegen dich sey.
6. Wie law vnd kalt dein Lieb gegen ihn.
7. Dein Geliebter sey ein reicher vnd milder Herr.
8. Du seyest ein armer Bettler.
9. Er sey ein kunstreicher Arzt.
10. Du seyest ein schwacher Patient/.
- II. Wan du dieselbe von Gott vnnnd deinen Patronen wirst begehren.

I. Als

O Mein Geliebter verleyhe mir gnad